

L I M E S

SCHLOSSKLINIKEN



Halbjahresbericht **2023**

LIMES Schlosskliniken

AUF EINEN BLICK

Konzern-Kennzahlen	Januar - Juni 2023	Januar – Juni 2022	Veränderung
Gesamterträge	14.150 TEUR	13.394 TEUR	5,6%
Patiententage	17.724	17.116	3,6%
Bruttoergebnis (EBITDA)	2.881 TEUR	4.131 TEUR	-30,3%
EBITDA-Marge	20,4%	30,8%	-34,0%
Abschreibungen	1.080 TEUR	1.154 TEUR	-6,4%
Betriebsergebnis (EBIT)	1.801 TEUR	2.977 TEUR	-39,5%
EBIT-Marge	12,7%	22,2%	-45,5%
Finanzergebnis	-181 TEUR	-179 TEUR	1,1%
Ergebnis vor Steuern	1.620 TEUR	2.798 TEUR	-42,1%
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	950 TEUR	1.911 TEUR	-50,3%
Langfristige Vermögenswerte	15.719 TEUR	12.060 TEUR	30,3%
Kurzfristige Vermögenswerte	10.844 TEUR	16.346 TEUR	-33,7%
Bilanzsumme	26.563 TEUR	28.406 TEUR	-6,5%
Eigenkapital	12.541 TEUR	8.672 TEUR	44,6%
Eigenkapitalquote	47,2%	30,5%	54,6%
Eigenkapitalähnliche Mittel/Gesellschafterdarlehen	2.060 TEUR	5.898 TEUR	-65,1%
Erw. Eigenkapitalquote	55,0%	51,3%	7,2%
Liquide Mittel	6.252 TEUR	12.614 TEUR	-50,4%
Ergebnis pro Aktie nach DVFA*	3,24 TEUR	6,52 TEUR	-50,3%
Beschäftigte am Ende der Periode	177	159	11,4%
Stückaktien	293.192	293.192	0,0%
* bezogen auf Stückaktien im Umlauf	293.192	293.192	0,0%

Geschäftsverlauf vom 1. Januar bis 30. Juni 2023

- **Gesamterträge 14,2 Mio. EUR +6%**
- **Bruttoperiodenergebnis (EBITDA) 2.881 TEUR -30%**
- **Betriebsergebnis (EBIT) 1.801 TEUR -40%**
- **Periodenergebnis der Aktionäre 950 TEUR -50%**
- **Ergebnis pro Aktie 3,24 EUR -50%**
- **Liquide Mittel 6,25 Mio. EUR**
- **Erhöhung der Beteiligung an der Schweizer PRC Group**
- **Erwerb des Klinikressorts Schloss Abtsee, Berchtesgadener Land**
- **51% Beteiligung CLINICUM ALPINUM am 12. Juli 2023 vollzogen**
- **Zeitverzögerte Preisanpassungen, Akquisitionskosten und Restrukturisierungskosten für das Projekt Lindlar belasten temporär**
- **Stärkeres II. Halbjahr erwartet**

Sehr geehrte Aktionäre und Interessenten der LIMES Schlosskliniken,

obwohl wir erst die Hälfte des Geschäftsjahres hinter uns haben, ist 2023 für LIMES ein besonderes Jahr. Auf Basis eines soliden operativen Klinikbetriebs haben wir in den letzten sechs Monaten die Grundlagen geschaffen, unser Geschäftsmodell in den nächsten Jahren, auch international, deutlich auszuweiten.

Mit dem Erwerb des Ressorts der ehemaligen Schlossklinik Abtsee im Berchtesgadener Land, sind wir erstmals auch Immobilieneigentümer der zukünftigen Klinik geworden. Das dürfte die zukünftigen Freiheitsgrade deutlich erhöhen, für unsere Patienten einen perfekten Ort zur mentalen Genesung zu schaffen. Die LIMES Schlossklinik wird die Immobilie in den nächsten Monaten entsprechend ihren Anforderungen renovieren und im Sommer 2024 als Psychiatrische Klinik mit ca. 50 Behandlungsplätzen wieder eröffnen. Die Klinik ist mit einem großzügigen Park am Abtsee gelegen und bietet allen Patientenzimmern einen einzigartigen Blick auf die Berchtesgadener Berge. Die Mozartstadt Salzburg mit internationalem Flughafen ist 21 km entfernt. Die Klinik wird sich auf österreichisches, süddeutsches und internationales Klientel ausrichten.

Das von den LIMES Kliniken angebotene psychiatrische Leistungsspektrum wurde von unseren Patienten gut angenommen. Aufgrund der positiven Patientenresonanz konnten wir unsere Belegungsquote über alle Kliniken um 3% auf durchschnittlich 73% erhöhen. Die Gesamterträge stiegen um sechs Prozent. Den inflationsbedingten Kostendruck haben wir erst zeitverzögert weitergeben können. Hierdurch kam es in den ersten sechs Monaten zu einer geringeren Ergebnisqualität. In der Zwischenzeit sind durch Preiserhöhungen die Kostenbelastungen kompensiert.

Die Personaleinstellungen für das Projekt in Lindlar haben wir aus Risikoüberlegungen wieder rückgängig gemacht. Hierdurch kam es zu temporären Belastungen von 340 TEUR im ersten Halbjahr.

Für die verbleibenden sechs Monate rechnen wir mit einem guten Geschäftsverlauf.

Wir freuen uns, dass die Marke LIMES als Leistungsanbieter für ein hochwertiges psychiatrisches Angebot im Spektrum von Stressfolgeerkrankung, Depression, Trauma und Persönlichkeitsstörung steht und zunehmend am Markt positive Resonanz findet.

Umsatzentwicklung

Auf konsolidierter Basis haben wir im I. Halbjahr 2023 Gesamterträge von 13,2 Mio. EUR + 6 % erzielen können. Alle operativ tätigen Kliniken verzeichneten eine gute Belegung. Die Anzahl der Patiententage erhöhte sich um + 4% auf insgesamt 17.724. Das stärkste Wachstum mit + 12 % verzeichnete die Züricher Klinik, gefolgt von der Mecklenburgischen Schweiz mit + 6 % und dem Fürstenhof mit - 5 %. Bei der Klinik Fürstenhof in Bad Brückenau konnten wir die Belegungszahl in der Zwischenzeit wieder deutlich erhöhen.

Ertragslage

Alle drei operativ tätigen Kliniken verzeichnen eine positive Entwicklung. In den ersten sechs Monaten haben wir versucht, mit einer höheren Auslastung den inflationsbedingten Kostendruck zu kompensieren. Dabei sind wir aber an Grenzen gestoßen, sodass wir zum 01.06.2023 Preisanpassungen vornehmen mussten. Aufgrund der derzeitigen Belegungssituation und der vorgenommenen Preiserhöhung sind wir dabei, unser geplantes Ertragsniveau zu erreichen.

Auf Konzernebene betrug das operative Ergebnis (EBITDA) für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres 2.881 TEUR. (Vj. 4.131 TEUR.). Der Rückgang ist in dem inflationsbedingten Kostendruck, den wir erst zeitverzögert weitergeben konnten, den Personalabbau für das Projekt Lindlar und den Akquisitionskosten für die Projekte Abtsee und Clinicum Alpinum, begründet.

Die Abschreibungen verringerten sich leicht um – 6,4 % auf 1.080 TEUR in den ersten sechs Monaten.

Das Betriebsergebnis EBIT auf Konzernebene belief sich auf 1.801 TEUR (Vj. 2.977 TEUR), ein Minus von 39,5 %. Das Finanzergebnis beläuft sich auf -181 TEUR (Vj. -179 TEUR).

Das Konzernperiodenergebnis bzw. das Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens belief sich für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres auf +950 TEUR (Vj. +1.911 TEUR). Alle Kliniken der LIMES Gruppe konnten mit einem deutlich positiven Ergebnis abschließen.

Der Cashflow aus der laufenden Betriebstätigkeit belief sich im ersten Halbjahr auf 3.383 TEUR (Vj. 5.498 TEUR).

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit belief sich auf -5.724 TEUR (Vj. -760 TEUR).

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit belief sich auf -2.313 TEUR (Vj. 5.393 TEUR).

Vermögens- und Finanzlage

Die LIMES Schlosskliniken verfügen über eine solide Finanzausstattung. Bei einer Bilanzsumme von 26,6 Mio. EUR beläuft sich das Eigenkapital inklusive Gesellschafterdarlehen auf 55,0 % (Vj. 51,3 %).

Die Gesellschaft verfügt zum Ende des I. Halbjahres über liquide Mittel von 6,3 Mio. EUR (Vj. 12,6 Mio. EUR). Die Kaufpreisfinanzierung des Resorts Abtsee erfolgte aus den vorhandenen liquiden Mitteln der Gesellschaft. Vor diesem Hintergrund und dem freien Cashflow sind wir für weiteres Wachstum gut aufgestellt.

Die langfristigen Vermögenswerte belaufen sich auf 15.719 TEUR (Vj. 12.060 TEUR). Die Position besteht im Wesentlichen aus dem Firmenwert in Höhe von 9.060 TEUR aus der Erstkonsolidierung der Klinik Mecklenburgische Schweiz und dem Goodwill aus der Akquisition der Schweizer PRC Gruppe. Der Firmenwert wird über einen Zeitraum von 10 Jahren abgeschrieben. Am 22.06.2023 haben wir weitere 5 % an der PRC Group erworben. In Sachanlagen sind 6.576 TEUR (Vj. 2.934 TEUR) gebunden. Die Erhöhung ist in dem Grundstückserwerb für das Objekt Abtsee begründet. Die kurzfristigen Vermögenswerte reduzierten sich auf 10.844 TEUR (Vj. 16.346 TEUR).

Hauptversammlung

Am 05. Juni 2023 haben wir erstmals wieder nach der Coronazeit eine Hauptversammlung mit Physischer Präsenz im Sofitel Frankfurt durchgeführt. Den direkten Dialog mit unseren Aktionären haben wir begrüßt. Alle Tagesordnungspunkte wurden besprochen und von unseren Aktionären genehmigt.

Mitarbeiter

Die LIMES Schlosskliniken beschäftigten zum 30. Juni 2023 insgesamt 177 Mitarbeiter (Vj. 159).

Chancen und Risiken

Die Chancen und Risiken, denen die Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens ausgesetzt ist, sind im Konzernlagebericht, den wir zusammen mit dem Konzernabschluss 2022 veröffentlicht haben, detailliert beschrieben. Dieser Konzernabschluss ist auf der Webseite der Gesellschaft (www.limes-schlosskliniken.de) zugänglich. In der Berichtsperiode haben sich bei den dort beschriebenen Chancen und Risiken keine wesentlichen Änderungen zu dieser Darstellung ergeben.

Ausblick

Nach einem leichten Wachstum an Umsatz und Patiententagen in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres erwarten wir einen stärkeren Verlauf im II. Halbjahr. Die operative Ertragsqualität dürfte, wegen zeitversetzter inflationsbedingter Preisanpassung, wieder zunehmen.

Im zweiten Halbjahr werden wir den neuen Klinikstandort in Liechtenstein mit in den Konsolidierungskreis aufnehmen. Hierdurch wird sich der Jahresumsatz für 2023 um + 30% auf ca. 40 Mio. EUR erhöhen. Je nach der Höhe der Marketingaufwendungen erwarten wir einen einmaligen Verlustbeitrag aus der neuen Beteiligung in der Größenordnung von ca. 0,5 Mio. EUR auf EBT-Ebene. Für 2024 erwarten wir einen Gewinnbeitrag aus der neuen Beteiligung. Das CLINICUM ALPINUM ist 2019 eröffnet worden und fokussiert sich vor allem auf mentale Erkrankungen, wie Depression und Stressfolgeerkrankungen. Die Klinik liegt in alpiner Umgebung auf 1.483 m ü. M. und bietet neben einem individualisierten Behandlungsplan hochfrequente Psychotherapie und eine große Auswahl an individuell abgestimmten Spezialtherapien. Eingebettet in die Liechtensteiner Berge ist das Healing-Environment-Konzept für mentale Erkrankungen in höchster Qualität umgesetzt worden.

Das im Juni erworbene Ressort der ehemaligen Schlossklinik Abtsee ist in der Zwischenzeit vollzogen. Nach einer Renovierungsphase erwarten wir die Wiedereröffnung im Sommer 2024 unter LIMES Schlossklinik Abtsee.

Außerhalb unseres Einflusses ist nach wie vor der Bezug der neuen Klinik in Lindlar. Der neue französische Immobilieneigentümer und die Projektgesellschaft suchen derzeit nach Möglichkeiten, die Klinikimmobilie fertigzustellen. Als potentieller Mieter haben wir aus dem nicht eingehaltenen Übergabetermin die vorgenommenen Personaleinstellungen leider wieder rückgängig machen müssen. Das Kostenniveau aus dem Projekt ist in den letzten sechs Monaten stark reduziert worden. Die laufenden Kosten aus dem Projekt liegen derzeit bei ca. 20 TEUR pro Monat.

Unter Einbezug der neuen Standorte Abtsee und Liechtenstein planen wir für die LIMES-Gruppe bis 2026 eine Verdoppelung des Umsatzes und des operativen Ergebnisses (EBITDA) gegenüber dem Geschäftsjahr 2022 aus den bestehenden Kapazitäten.

Wir freuen uns, unseren Patienten beste Behandlungsmöglichkeiten an besonderen Orten im Sinne unseres Healing Environment Ansatzes und einer personalisierten Psychiatrie anbieten zu können.

Köln, 04.09.2023

Dr. Gert Frank
Vorstand



Konzernbilanz zum 30. Juni 2023

Aktiva	30. Jun 23 EUR	30. Jun 22 EUR	Veränderung
A. Langfristige Vermögenswerte			
I. Immaterielle Vermögenswerte			
1. Konzessionen/Rechte/Lizenzen	82.685	103.373	-20,0%
2. Firmenwert	9.059.487	9.023.256	0,4%
	9.142.171	9.126.629	0,2%
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	3.943.919	0	-
2. Technische Anlagen und Maschinen	367.875	200.041	83,9%
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.042.038	2.697.040	-24,3%
4. Anlagen im Bau	222.570	36.562	> 100,0%
	6.576.401	2.933.642	> 100,0%
	15.718.573	12.060.271	30,3%
B. Kurzfristige Vermögenswerte			
I. Vorräte	77.305	63.706	21,3%
II. Forderungen und sonstige Vermögenswerte			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.969.416	2.451.209	21,1%
2. Sonstige Vermögenswerte	1.442.631	489.420	> 100,0%
	4.412.047	2.940.629	50,0%
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	6.251.858	12.613.728	-50,4%
IV Aktive Rechnungsabgrenzung	103.050	727.857	-85,8%
	6.354.908	13.341.584	-52,4%
Summe Aktiva	26.562.833	28.406.191	-6,5%
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	293.192	293.192	0,0%
II. Anteile nicht beherrschende Unternehmen	85.181	94.860	-10,2%
III. Kapitalrücklage	7.411.014	7.410.849	0,0%
IV. Gewinnrücklagen	896.177	664.299	93,7%
V. Bilanzgewinn	3.465.044	208.546	> 100,0%
Summe Eigenkapital	12.541.135	8.671.746	44,6%
B. Langfristige Rückstellungen	4.500	3.000	50,0%
C. Kurzfristige Rückstellungen	660.895	774.356	-14,7%
davon für Steuern	(108.170)	(572.789)	-81,1%
D. Langfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.050.000	9.850.000	-18,3%
2. sonstige Verbindlichkeiten	2.060.000	5.897.524	-65,1%
davon gegenüber Gesellschaftern	(2.060.000)	(5.8897.524)	-65,1%
	10.110.050	15.747.524	-35,8%
E. Kurzfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	134	0	-
2. Erhaltene Anzahlungen	0	1.814.461	-100,0%
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.794.270	757.749	> 100,0%
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.451.850	637.355	> 100,0%
	3.246.253	3.209.565	1,1%
Summe Passiva	26.562.833	28.406.191	-6,5%

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2023

	Jan.-Jun. 2023 EUR	Jan.-Jun. 2022 EUR	Veränderung
Gesamterträge	14.150.052	13.394.133	5,6%
davon Umsatzerlöse	13.983.159	13.280.239	5,3%
davon sonstige betriebliche Erträge	166.893	113.895	46,5%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	688.716	652.624	5,5%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	796.434	1.098.192	-27,5%
Personalaufwand	6.387.523	4.806.007	32,9%
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.079.974	1.154.109	-6,4%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.396.220	2.706.093	25,5%
Davon Miete / Raumkosten	1.167.077	1.025.766	13,8%
Davon Marketingaufwendungen	1.168.549	788.987	48,1%
Betriebsergebnis (EBIT)	1.801.184	2.977.109	-39,5%
Finanzergebnis	-181.070	-179.352	1,0%
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	1.620.115	2.797.757	-42,1%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	279.596	435.452	-35,8%
Konzernperiodenergebnis	1.340.519	2.362.305	-43,3%
Ergebnis der nicht beherrschenden Anteile	390.528	451.537	-13,5%
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	949.991	1.910.769	-50,3%
Bruttoperiodenergebnis (EBITDA)	2.881.159	4.131.218	-30,3%
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	3,24	6,52	-50,3%

Konzern-Kapitalflussrechnung

Vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2023

	Jan.-Jun. 2023 EUR	Jan.-Jun. 2022 EUR	Veränderung
Konzernperiodenergebnis	1.340.519	2.362.305	-43,3%
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.079.974	1.154.109	-6,4%
Zunahme der Rückstellungen	37.073	486.227	-92,4%
Ab-/Zunahme der Vorräte	6.905	-52.110	> 100,0%
Ab-/Zunahme der Forderungen	171.856	-57.224	> 100,0%
Ab-/Zunahme anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	129.524	-574.804	> 100,0%
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten	1.095.973	56.570	> 100,0%
Zu-/Abnahme anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-441.830	1.546.642	> 100,0%
Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen aus dem Anlagevermögen	-12.651	-5.350	> 100,0%
Zinsaufwendungen	210.499	179.352	17,4%
Saldo Ertragssteueraufwand und -zahlungen	-234.845	402.330	> 100,0%
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	3.382.998	5.498.047	-38,5%
Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1.279.257	-17.914	> 100,0%
Abgängen von Gegenständen d. Sachanlagevermögens	7.810	38.062	-79,5%
Investitionen in das Sachanlagevermögen	-4.452.484	-779.696	> 100,0%
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-5.723.931	-759.548	> 100,0%
Einzahlungen aus der Aufnahme / Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten	-2.107.450	5.572.383	> 100,0%
Gezahlte Zinsen	-210.499	-179.352	17,4%
Wechselkursbedingte Veränderung des Eigenkapitals	4.714	0	n.a.
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.313.236	5.393.031	> 100,0%
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-4.654.168	10.131.529	> 100,0%
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten am Anfang der Periode	10.925.653	2.484.316	> 100,0%
weitere Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	-3.933	3.959	> 100,0%
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	10.921.720	2.488.275	> 100,0%
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	6.267.552	12.619.804	-50,3%
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten am Ende der Periode	6.251.858	12.613.728	-50,4%
weitere Finanzmittelfonds am Ende der Periode	15.744	6.077	> 100,0%

Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzernzwischenabschluss der LIMES Schlosskliniken AG zum 30. Juni 2023 wurde nach den Rechnungslegungsgrundsätzen des HGBs aufgestellt.

Die Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze wurden, wie im Anhang des Konzernabschlusses 2022 dargestellt, beibehalten.

Konsolidierungskreis

Die Abgrenzung des Konsolidierungskreises ist gemäß §294-296 HGB erfolgt. Danach werden im Konzernzwischenabschluss folgende Gesellschaften einbezogen:

Gesellschaft	Beteiligungsquote 30.06.2023	Beteiligungsquote 30.06.2022
LIMES Schlossklinik Mecklenburgische Schweiz GmbH, Teschow	100 %	100 %
LIMES Schlossklinik Fürstenhof GmbH, Bad Brückenau	100 %	100 %
LIMES Schlossklinik Bergisches Land GmbH, Lindlar	100 %	100 %
LIMES Properties GmbH	100 %	100 %
LIMES Schlossklinik Abtsee GmbH	100 %	n.a.
Swiss Clinic Group AG	56 %	51 %
Paracelsus Recovery Group AG	56 %	51 %

Die Erstkonsolidierung der Swiss Clinic Group AG und der Paracelsus Recovery Group AG erfolgte zum 31.12.2021. Die Konsolidierung der Schweizer Tochtergesellschaften ist per 30.06.2023 zum Wechselkurs von 1,0238 CHF/EUR erfolgt. Die ehemalige Vorratsgesellschaft Fachklinik Tiergarten GmbH wurde am 31.03.2023 in die LIMES Properties GmbH umbenannt.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der LIMES Schlosskliniken AG beträgt zum 30.06.2023 insgesamt 293.192 EUR (Vj. 293.192 EUR) und ist in 293.192 (Vj. 293.192) auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt. Am 17.07.2019 wurden 15.555 neue Aktien ausgegeben und im Rahmen einer Kapitalerhöhung von Investoren gezeichnet. Das gezeichnete Kapital der

Gesellschaft beträgt seit dem 19.07.2019 insgesamt 293.192 EUR. Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt. Zum Bilanzstichtag befanden sich keine Aktien im Besitz der Gesellschaft.

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2023 wurde keiner prüferischen Durchsicht durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft unterzogen.

Köln, 04.09.2023



Dr. Gert Frank
Vorstand

UNTERNEHMENSKALENDER 2023

Veröffentlichung Konzernabschluss 2022

16. Mai 2023 ✓

Hauptversammlung 2023

05. Juni 2023 ✓

Halbjahresbericht 2023

04. September 2023 ✓

Limes Schlosskliniken AG

Kaiser-Wilhelm-Ring 26

50672 Köln

Telefon: +49 (0)221 669 615 0

Fax: +49 (0)221 669 615-99

E-Mail: kontakt@limes.care

Internet: www.limes-schlosskliniken.de